

APOLL-ZEITUNG

unabhängig – überparteilich – leicht lesbar – alle 14 Tage

Mittwoch, 20. Dezember 2017, Nr. 358

kostenlos unter www.apoll-zeitung.de

Wetter

Weißer Weihnacht
möglich

Die Redaktion
der Apoll-Zeitung

wünscht allen
Leserinnen und
Lesern

ein schönes
Weihnachtsfest

und ein gutes
Jahr 2018!

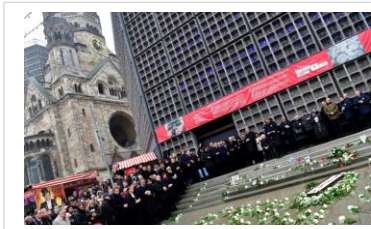
US-Verkehrsbehörde: Entgleister Zug war deutlich zu schnell unterwegs

US-Bundesstaat Washington: Der entgleiste Zug ist deutlich zu schnell unterwegs gewesen. Auf der Strecke sind umgerechnet 48 Stundenkilometer erlaubt. Der Zug sei aber 128 Stundenkilometer schnell gefahren. Das teilten Ermittler der US-Verkehrsbehörde am späten Montagabend (Ortszeit) mit.

Das Unglück geschah am Montag. Dabei waren mehrere Waggons von einer Brücke auf eine vielbefahrene Straße gestürzt. Mindestens drei Menschen starben und etwa hundert weitere wurden verletzt.



Auf dem Berliner Weihnachtsmarkt ...



... am Breitscheidplatz wurde vor einem Jahr ein Anschlag verübt. Am Dienstag haben Spitzenpolitiker aus

dem Bund und dem Land Berlin eine Gedenkstätte eingeweiht.

„Heute halten wir alle inne“, sagte Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller (SPD).

Gedenken an die Opfer des Attentats

Das Attentat habe „Spuren in den Herzen der Menschen hinterlassen“. Daher sei auch entschieden worden, eine Stätte des Gedenkens direkt am Anschlagort zu schaffen. Hinterbliebene, Betroffene und Spitzenpolitiker haben gemeinsam der Opfer des Anschlags auf den Berliner Weihnachtsmarkt vor einem Jahr gedacht. Auch Angela Merkel war dabei. „Die Nacht des 19. Dezember und die Tage danach werden uns ein Leben lang in Erinnerung bleiben“, sagte Michael Müller.

Die EU-Mitgliedstaaten ...

... haben sich auf Eckpunkte für den Umbau des europäischen Energiemarktes geeinigt. Estland hat zurzeit den Vorsitz in der EU. Es sprach von einem „riesigen Schritt“, um Klimaziele und einen modernen Strommarkt zu erreichen. Umweltorganisationen zeigten sich enttäuscht.

Die Bundeswehr-Mission ...

... am Hindukush steht zurzeit in der Diskussion. Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) will den bisherigen Einsatz gründlich unter die Lupe nehmen. Sie forderte auch eine Aufstockung der Schutzkräfte. Diese stehen den Bundeswehr-Ausbildern zur Seite.

Kamera-Flaschenpost

Schleswig-Holstein: Eine Kamera wurde an einer Hallig angespült. Die enthaltene Speicherkarte war noch intakt. Der letzte Film zeigte, wie die Kamera im letzten September von einer Welle ins Meer gespült wurde. Nun wurde der Besitzer der Kamera gefunden. Der Junge wohnt in England.

Markus und Caroline – Eine Fortsetzungsgeschichte in fünf Teilen von Anne Haase – Teil 5

Markus und Caroline

Langsam geht Markus nach Hause. Das war ein guter Tag gewesen. Er fing zwar seltsam an mit dieser Frau im Baumarkt. Aber so hatte er Caroline kennen gelernt und dann auch noch ihren Nachbarn. Schade, dass sie nicht in seinem Haus wohnten. Dann könnte er öfter mal auf einen Saft oder einen Kaffee bei ihnen vorbeischauchen. Er hätte besser auch Caroline nach ihrer Telefonnummer gefragt! Vielleicht sollte er einfach am nächsten Tag bei ihr klingeln und sie darum bitten.

Der nächste Tag ist ein Samstag. Es klingelt sehr früh bei Caroline. Sie zieht sich schnell einen Morgenmantel an und öffnet die Tür. Ihr Nachbar steht da. „Der Wasserhahn im Badezimmer lässt sich nicht mehr abdrehen!“, jammert er. Schnell läuft Caroline in das Badezimmer, sucht den Hauptwasserhahn für die Wohnung und dreht das Wasser ab. Dann wendet sie sich dem Nachbarn zu. Sie strahlt. „Ich rufe Markus an“, sagt sie.

Gerade als sie die Nummer wählt, schellt es schon wieder. Caroline öffnet die Tür. Markus steht mit einer Tüte Brötchen vor ihr. Erstaunt sieht er sie an, als sie zur Begrüßung lauthals lacht.

Nach der Wasserhahnreparatur frühstücken sie. „Das sollten wir öfter machen“, sagt Caroline. „Aber ohne Reparatur“, schlägt Markus vor. Caroline nickt. Dann sagt sie ernst: „Aber auch ohne Wein.“ Markus denkt an die Frau im Baumarkt. „Wir sind Orangensaft-Typen“, sagt er dann. „Mit Orangensaft hält das länger.“

ENDE

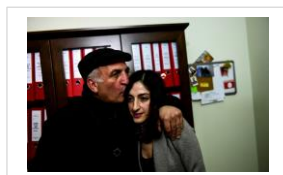
Die deutsche Journalistin und ...

... Übersetzerin Mesale Tolu ist aus türkischer Haft entlassen worden.

„Ich habe acht schwierige Monate durchgemacht.“ Das sagte sie am Montagabend der Nachrichtenagentur AFP in Istanbul.

Gemeinsam mit Ehemann, Sohn und Vater verließ sie eine Polizeiwache. Das berichtete ein AFP-Reporter vom Ort des Geschehens.

Dort war sie zunächst offenbar wegen juristischer Unklarheiten festgehalten worden.



Das Militär von Myanmar untersucht...

... ein mögliches Rohingya-Massengrab. Es wurde im nördlichen Bundesstaat Rakhine gefunden.

Es gebe Hinweise auf nicht identifizierte Leichen auf einem Friedhof im Dorf Inn Dinn. Das stand am Montagabend auf der Facebook-Seite des Armeechefs.

Das Dorf liegt in der Gegend, die das Zentrum der Gewalt gegen die Minderheit der Rohingya ist.



Das kleine Silbenrätsel

Aus den Silben **bröt – chen – est – ka – kei – land – me – ra – ter – tür – wet** sind folgende Wörter zu bilden:

1. Welche Überschrift steht in dieser Apoll-Zeitung an anderer Stelle als üblich?;
2. In welchem Land war Mesale Tolu inhaftiert?;
3. Was bringt Markus zum Frühstück mit?;
4. Was wurde an einer Hallig angespült?;
5. Wer hat jetzt den Vorsitz in der EU?

Alle Antworten sind in dieser Apoll-Zeitung enthalten. Die Lösung finden Sie in Apoll-Zeitung Nr. 359.

Zu guter Letzt

Auflösung des Rätsels aus der Apoll-Zeitung Nr. 357: In dem Wort **Schneemann** stecken unter anderem die Wörter: Schnee, Mann, See, Masche, Schema, manche, Asche, Scham, Hans, nach, ...